



Blut spenden und genießen

Freiburger Blutspende lädt zum süßen Start in die Woche

(sk). Am 14. Juni ist Weltblutspendetag – ein Tag, um alle Spenderinnen und Spender zu feiern! Sie sorgen mit ihrem unbezahlbaren Beitrag dafür, dass die Blutversorgung am Universitätsklinikum Freiburg sichergestellt werden kann.

Die Blutspendezentrale würdigt diese Leistung, indem sie die Blutspende an jedem Montag und Dienstag im Juni mit einem knusprigen Schokocroissant versüßt. So schmeckt Helfen besonders süß!

Doch nicht nur an diesen Tagen ist die Blutspende wichtig: Am Universitätsklinikum Freiburg schwankt die

Zahl der Spenden aktuell täglich zwischen 60 und 130 – dabei wäre ein konstantes Niveau von mindestens 120 Spenden am Tag nötig, um dem Bedarf aller Kliniken gerecht zu werden.

„Vor allem in den Ferienzeiten sind die Blutspenden knapp“, sagt Markus Umhau, Ärztlicher Leiter der

Blutspendezentrale. Paradoxerweise macht die Lockerung der Corona-Beschränkungen die Situation besonders

kritisch: „Die Menschen genießen das schöne Wetter und die Freizeitmöglichkeiten, die es nun wieder gibt – und gehen dafür leider weniger häufig Blut spenden. Das ist verständlich, aber natürlich wäre es trotzdem toll, wenn die Wege der Spenderinnen und Spender weiterhin zu uns in die Blutspendezentrale führen würden.“

Besonders der Bedarf an Spenden der Gruppe 0 negativ, 0 positiv und A negativ ist gerade sehr hoch. Um Wartezeiten zu vermeiden, können Termine auf der Homepage der Blutspendezentrale gebucht werden – aber natürlich sind auch spontane Spenderinnen und Spender jederzeit herzlich in der Blutspendezentrale in Freiburg willkommen!



Bild: Universitätsklinikum Freiburg



Sparkasse und Volksbank spenden für Kita-Anbau

(sk). Mit einer Spende in Höhe von je 3.000 Euro an den Förderverein KiTa Violett des Diakonievereins Freiburg-Südwest e.V. unterstützen die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau sowie die Volksbank Freiburg den Anbau-Ost. Das Richtfest wurde von zwei extra einstudierten Gesangsbeiträgen der Kita-Kinder untermalt. Auf dem Bild zu sehen sind von rechts: Marc Winsheimer, Leiter Gesellschaftliches Engagement Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau; Thorsten Fräble, Regionalleiter Privatkunden Volksbank Freiburg; Gerhard Frey, Förderverein KiTa Violett; Christine Hartmann, Leiterin KiTa Violett sowie Erzieherinnen und Erzieher

Bild: Volksbank Freiburg

Stipendium



(sk). Zum Wintersemester 2022/23 vergibt das Studierendenwerk wieder Stipendien an ehrenamtlich sozial engagierte Studierende. Die Stipendien sind mit jeweils 250,00 Euro / Monat dotiert und auf zwei Semester befristet. Die Stipendienvergabe erfolgt aufgrund von Vorschlägen durch Hochschulen, Vereinen und sonstigen Institutionen sowie von Privatpersonen. Mehr Infos dazu gibt es auf der Webseite des Studierendenwerkes.

Auf jeden Fall vorbereitet

Mit Vorsorgevollmacht eigene Wünsche regeln

(djd). Schwere Erkrankungen und Pflegebedürftigkeit sind Tabuthemen, die selbst im engsten Familienkreis häufig nicht offen angesprochen werden. Doch wenn man plötzlich nicht mehr eigenständig notwendige Entscheidungen treffen kann, ist es für die Angehörigen eine

selbst nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu regeln. Sie ist allerdings ab Inkrafttreten sofort gültig. Deshalb sollte sie nur Personen erteilt werden, denen man absolut vertraut.

Erste Orientierung beim Erstellen einer Vorsorgevollmacht bieten et-



Eine Vorsorgevollmacht sollte stets individuell aufgesetzt werden.

Bild: djd/Deutscher Sparkassenverlag

große Hilfe, wenn eine Vorsorgevollmacht vorliegt. Damit lassen sich frühzeitig die persönlichen Wünsche rund um die Versorgung bei Krankheit oder im Alter festhalten.

Zum Aufsetzen einer Vorsorgevollmacht ist man nie zu jung, unterstreicht der Rechtsanwalt Walter Hylek aus München: „Der Fürsorgefall kann in jedem Lebensalter eintreten. Das Thema ist daher schon relevant, wenn jemand volljährig wird.“ Was viele nicht wissen: Familienangehörige und Ehe- oder Lebenspartner sind nicht automatisch vertretungsberechtigt. Deshalb ist es umso wichtiger, mit Vollmachten und Verfügungen alles Notwendige zu regeln. Die Vorsorgevollmacht ermöglicht ein hohes Maß an Selbstbestimmung, indem sie Personen des Vertrauens, zum Beispiel Ehepartner oder Kinder, benennt. Im Bedarfsfall können die Benannten für die betroffene Person handeln, Rechnungen bezahlen, erforderliche Entscheidungen treffen oder Anträge stellen. Eine Vorsorgevollmacht ist für den Fall gedacht, wenn man

wa die Formulare auf der Website des Bundesjustizministeriums. Allerdings ist es ratsam, mit Unterstützung eines Rechtsanwalts oder Notars die persönlichen Wünsche so exakt wie möglich niederzuschreiben. Die unterzeichnete Vollmacht lässt sich anschließend im Vorsoregister der Bundesnotarkammer registrieren. Darüber hinaus ist es sinnvoll, eine Patientenverfügung zu erstellen. Ärztliche Behandlungen, auch solche vor dem möglichen Ende des Lebens, bedürfen immer der Einwilligung des Patienten. Die Verfügung legt fest, welche Behandlung der Patient wünscht, wenn er selbst plötzlich handlungsunfähig wird. Weitere umfassende Informationen und ein Experteninterview dazu sind unter www.geldundhaushalt.de nachzulesen. Die Broschüre „Budgetkompass fürs Älter werden“ informiert zusätzlich über Themen wie Rente, vorgezogener Ruhestand und Altersvorsorge. Sie ist kostenfrei über die Homepage oder unter der Telefonnummer 030-20455818 erhältlich.

STADTKURIER

Wochenzeitung für Freiburg

Ein Unternehmen der BZ+medien

Medienberater (m/w/d) im Außendienst

VOLLZEIT Freiburg Berufserfahrung

Die Freiburger **STADTKURIER Verlagsgesellschaft mbH** sucht für die lokale Medienvermarktung zum nächstmöglichen Termin einen Medienberater (m/w/d) im Außendienst.

Ihre Aufgaben:

- Sie sind für die Betreuung, Entwicklung und Erweiterung eines definierten Kundenstammes verantwortlich
- In Ihrem Verkaufsgebiet pflegen Sie die Beziehungen zu unserem bestehenden Kundenstamm und führen eigenständige Verkaufsgespräche
- Gemeinsam mit Ihrer Kundschaft ermitteln Sie deren Werbebedürfnisse und vermarkten durch ziel- und lösungsorientierte Beratung unsere umfangreichen Medienprodukte
- Durch Ihre Markt- und Wettbewerbsbeobachtung tragen Sie maßgeblich zur Produkt- und Kundenentwicklung bei
- Sie verantworten eine sorgfältige Vorgangs- und Auftragsbearbeitung und unterstützen damit die Qualitätssicherung und -verbesserung unserer Marktbearbeitungssysteme

Ihr Profil:

- Als Fundament dient Ihre mit Erfolg abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder ein betriebswirtschaftliches Studium
- Sie konnten bereits Erfahrung im Verkauf bzw. im Außendienst sammeln - idealerweise in der Medien- oder Werbebranche
- Unser Portfolio ist Ihnen sowohl im Print- als auch Online-Bereich bekannt
- Selbstverständlich sind Sie im Umgang mit digitalen Geräten wie z.B. Tablet, Smartphone etc. bestens geübt
- Sie verfügen über eine stark ausgeprägte Dienstleistungsorientierung und können Ihr Gegenüber mit Ihrer verbindlichen und kommunikativen Art überzeugen
- Als Repräsentant unseres Medienhauses spiegeln sich in Ihrem Auftreten Seriosität, Freundlichkeit und Empathie wieder
- Sie verfügen über eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie einen eigenen PKW
- Ihr Profil wird durch hohe Eigenmotivation sowie Engagement abgerundet

Wir bieten mehr:

- Vergütung nach tarifgebundener Grundabsicherung sowie erfolgsbezogener Provision
- Zentrale Lage im Herzen von Freiburg
- Rabattierte Anzeigenschaltung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per Mail an.

stellenangebote@stadtkurier.de (mailto:stellenangebote@stadtkurier.de)
 Freiburger **STADTKURIER Verlagsgesellschaft mbH** | Dr. Stefan Ummerhofer
 Bismarckallee 8 | 79098 Freiburg

Der STADTKURIER ist Freiburgs große, unabhängige und überparteiliche Wochenzeitung mit aktuellen Nachrichten aus Lokalpolitik, Sport, Wirtschaft und Kultur mit Kinoprogramm, Veranstaltungskalender und Kleinanzeigen. Das Verbreitungsgebiet für 108.000 Exemplare umfasst die Stadt Freiburg mit allen Stadtteilen, eingemeindeten Ortschaften und den angrenzenden Gemeinden Merzhausen und Gundelfingen.